

FRANK JUNGBLUTH

Pressesprecher

ANSCHRIFT Hannah-Arendt-Platz 1
30159 Hannover

TELEFON 0511/3030-4011/13

FAX 0511/3030-4808

E-MAIL spdpresse@Lt.niedersachsen.de

INTERNET www.spd-fraktion-niedersachsen.de
www.facebook.com/spd.fraktion.niedersachsen
www.twitter.com/SPD_FraktionNDS

07.07.2015

Pressemitteilung Nr. 17-594

Wernstedt: Mehrgenerationenhäuser werden zukunftssicher weitergefördert

Wie die Landtagsabgeordnete Dr. Thela Wernstedt jetzt aus dem Bundesfamilienministerium erfuhrt, haben sich Bund, Länder und kommunale Spitzenverbände mit der Unterzeichnung der Rahmenvereinbarung zur nachhaltigen Sicherung und Weiterentwicklung erstmals zu einem gemeinsamen Engagement für die Verstetigung der Mehrgenerationenhäuser bekannt.

Die Vereinbarung enthält Aussagen zur Weiterentwicklung der Mehrgenerationenhäuser, der Begleitstruktur und der Beteiligung von Bund, Ländern und Kommunen. Für eine weitere Förderung über das Jahr 2015 hinaus wurden so wichtige Weichen gestellt. Mit dem Kabinettsbeschluss zum Bundeshaushalt 2016 und zum Finanzplan 2015 bis 2019 ist es zudem gelungen, die Finanzierung der Mehrgenerationenhäuser sicherzustellen. Damit wird die Zielsetzung des Koalitionsvertrages auf Bundesebene, das erfolgreiche Konzept der Mehrgenerationenhäuser weiterzuentwickeln und deren Finanzierung zu verstetigen, umgesetzt.

Geplant ist vor diesem Hintergrund, bis Ende 2016 die Voraussetzungen für eine längerfristige Arbeit der Mehrgenerationenhäuser zu schaffen. Um einen möglichst nahtlosen Anschluss gestalten zu können, ist daher zunächst eine Verlängerung der Arbeit der bisher geförderten Mehrgenerationenhäuser in 2016 vorgesehen. Die genaue

Ausgestaltung der Modalitäten zur längerfristigen Förderung von Mehrgenerationenhäusern wird unter Berücksichtigung der Anregungen aus der Rahmenvereinbarung in enger Zusammenarbeit jetzt vom Bund mit den Ländern und den Kommunalen Spitzenverbänden besprochen. Konkrete Finanzierungszusagen können jedoch erst nach Abschluss der parlamentarischen Beratungen zum Bundeshaushalt 2016 getroffen werden.

„Ich freue mich, dass die gute Arbeit in den Mehrgenerationenhäusern, welche zur Entlastung von Familien einen wichtigen Beitrag leistet, jetzt mit einer zukunftssicheren Förderung gesichert und nachhaltig weiterentwickelt werden wird!“, erklärte Dr. Thela Wernstedt.